Flintbek

Bernd war - mal wieder - schneller! Flintbek umfassend dargestellt und bebildert - na nicht ganz! da gabs noch was :-) und ausserdem machte ich einen Umweg, der (könnte) auch mal mit dem SaisonEnde zu tun haben. Somit noch einige Eindrücke vom " City Giro Rellingen"

Flintbek

Wenn 8 Funktionäre sich um 7 Sportler kümmern, bleibt noch etwas Zeit, einige Eindrücke im Bild festzuhalten.

Auch wenn die Unterstützer am Streckenrand meist aus den Eltern und Geschwistern bestanden, so entstand doch eine anfeuernde Stimmung. Die U11er verstärkten ihre Stimmen und feuerten die Älteren an.
Doch so 4-6 dem Radsport verbundene - ohne direkt Familienbindung - fanden sich auch ein, waren sehr aufgeschlossen für die " besondere Wertung" des Ausscheidungsfahrens.
Eigentlich ein Wettbewerb der sich aus den Wettkampfregeln der Bahn ergibt. Darf auch auf der Strasse gefahren werden, der schnelle Rundkurs bietet sich an.
Und entsprechend der Teilnehmerzahl gab es das Glockenzeichen dann zum (R)ausfahren für den Teilnehmer mit dem "letzten" Hinterrad.
Wenn nur kleine Zuschauerzahlen zu den Sportlern kommen - liegt doch nah zu überlegen, ob die Sportler nicht dort fahren sollten wo eh Zuschauer sind.. dazu im übernächsten Absatz.

Rellingen: in Blau der Weltmeister EZF - in gelb/schwarz der Landesmeister SH Strasse

---

Die Gesamtleitung in Flintbek

lag bei Bernd.

Als Wettkampfausschussvorsitzender (WAV) hatte Bernd die Gesamtleitung.
Das tollste war, er hatte die richtigen Mit-Arbeiter am richtigen Platz eingesetzt.

So konnte er sich auf die Aufgaben
Gesamtleitung
Festlegen der Wertungsrunden und Erklärung für die Teilnehmer
Beobachtung des " letzten Hinterrades" (siehe Bild - ganz links, das ist Bernd :-)
Durchführung der Siegerehrung
.. und noch einiges, wie mit Wolfgang gute Stimmung gemeinsam machen und den Bericht 1 ganz schnell schreiben

Bernd, Danke!

Ganz links - Bernd als WAV bei der Wertungsabnahme

übrigens: Die Berichte auf www.radsport-sh.de (das ist Pflichtlektüre 3 x die Woche !), die ohne ein Namenszeichen erstellt sind, die sind von Bernd, so nebenbei macht er dann auch noch das Präsidentenamt.. fährt mal eben 200.. 300.. .. km

Alle anderen setzen Ihren Namen hier drauf.

City Giro Rellingen - 03.10.2008

Der 3. Oktober war ja in der Termin-Kalendern mehrfach belegt. Für SH war Flintbek bereits frühzeitig bei radnet als Termin eingetragen. Die Neue Veranstaltung" City Giro Rellingen" wurde über den BDR gemeldet und dann Hamburg zugeordnet und dort genehmigt. Zeitgleich gab es dann noch ein Querfeldeinrennen.
Da ja Rellingen in Schleswig-Holstein liegt und zwischenzeitlich geklärt ist, dass bei der BDR Weiterleitung die Verband nicht richtig zugeordnet wurde, nutzte ich den Besuch in Rellingen auch um Kontakt zu den Ausrichtern aufzunehmen. Da traf es sich gut, dass Björn als Landesmeister noch eingeladen wurde- und somit neben 15 profis auch noch 30 Amateure an dem Rennen teilnahmen.
Um die Veranstaltung einzuordnen - ist doch ein Vergleich mit Buchholz angemessen. Das Programm konzentrierte sich auf ein Hauptrennen und im Vorprogramm Fette Reifen und Promi-Rennen.
Also die vielen Lizenzrennen für Nachwuchs und Männer C gab es nicht. Das ausgeschriebene U19 Rennen wurde - mangels Nennungen - abgesagt, ist zurückzuführen auf die Konkurrenz Bundesliga + Querfeldein.

Zuschauerpulk bie der Siegerehrung

Aus Flintbek kam ich noch rechtzeitig zum Start des Hauptrennens, es lief gerade die Fahrervorstellung auf dem Balkon bei Start/Ziel.
Perfekte Absperrung + sehr viele Zuschauer zeigten gleich auf, hier ist großer Zuspruch in Rellingen. Da waren nicht nur 200-300 in der Stadt sondern auf der Zielgeraden mind. 1000 Zuschauer und die sorgten für super Zustimmung.
Und da die ersten Runden sich auch die Amateure zeigten gab es immer wieder Gruppen die mit Jubel begleitet wurden.
Der Zieleinlauf entsprach dann meiner Prognose - Grabsch mit 10cm vor Klöden.
Den größten Jubel erhielt der " Letzte" Heinrich Berger überzeugt durch Stehbeiträge vor der Ziellinie, kam als letzter an und gewann einen Laufradsatz. Verdienter Lohn für seine Artisteneinlage über mehrere Minuten und frenetischem Jubel.

Die Siegerehrung wurde dann noch von der Feuerwehr leuchtend sichtbar gemacht und anschliessend wurden die 1000 Meter Sperrgitter verladen.

Ich nutzte den Kontakt zum Ausrichter mit dem Ergebnis:
Terminanmeldung 2009 demnächst über SH - es wird voraussichtlich einen 2. City Giro Rellingen geben.
Abstimmung, ob eine Integration von Rennen der Nachwuchsklassen/Lizenz möglich ist.

" Saisonabschluss mit viel Publikum in Schleswig-Holstein" das ist doch eine Überlegung wert.

Als die Sonne (ja wirklich sie brach durch die Häuserlücken) unterging und ich nach Weede fuhr dachte ich so ganz für mich , leicht träumend "

Was könnten wir doch verbinden und bewegen, wenn es Abstimmungen über Termine unter den Verbänden gäbe".

auch Amateure beim City Giro Rellingen

Aus dem Radsportverband Schleswig-Holstein waren einige Amateure mit zur Teilnahme eingeladen.
Einer - im RST Trikot - ist hier zu erkennen. Das " Nannook Cycling Team" war auch mit mehrern Fahrern vertreten.
die Amatuere hielten sich gut - bildeten auch mal Amatuergruppen, oder gingen mit dem Weltmeister Bert Grabsch in die Flucht.
Am Ende kam es - wie zu erwarten - zu klaren Verhältnissen.
Ergebnisse gibs bei radnet.
zur Veranstaltung auch hier Infos:
www.city-giro.de/index.php?page=start

Wolfgang Büttner 04.10.2009 0:35

Strassen waren breit- nur diese ansteigende Querverbindung nicht

Freitag, 03. Oktober 2008